

Viva Übersee, viva Monte San Biagio

ine offizielle Städtepartnerschaft ist jetzt aus dem Freundschaftsvertrag von 2008 zwischen Übersee und dem talienischen Ort Monte Biagio zwischen Rom und Neapel geworden. Bei einem Festabend haben die beiden Bürgermeister im Traditionssaal des Wirtschaftswies die historischen Urkunden unterzeichnet.

VON BÄRBEI VOM DORF

Übersee – Bereits im Oktober vergangenen Jahres war in Monte San Biagio im Beisein von Bürgermeister Marc Nitschke der italienische Teil des Partnerschaftsvertrages unterschrieben worden. Nun kam eine 18-köpfige Delegation unter Führung von Bürgermeister Federico Carnevale zu einem fünftägigen Besuch nach Übersee, um die deutschen Vertragsunterlagen genehmigen zu lassen.

Viele Komplimente über das Aufenthaltsprogramm und die Organisation des großen Festabends äußerte er sich öffentlich beeindruckter Bürgermeister Carnevale. Die Organisation des Festabends hatte der Trachtenverein Feldwies unter der Führung seiner Ersten Vorsitzenden Marianne Jaunrigg übernommen. Und die Trachtler hatten alles aufbereitet.



Stolz auf die Partnerschaftsurkunden: die beiden Initiatoren Anton Stefanutti (links) und Peppe Pasquale (rechts) sowie die Bürgermeister Federico Carnevale (Zweiter von links) und Marc Nitschke.

FOTO VOM DORF

Neben der Blaskapelle unter Thomas Strohmayr spielte die „Heid geht's guad“-Musik. Sie trafen den Wohlfühler bei der italienischen Delegation ebenso wie die Alphornbläser, die Goatschnalzer und die vielfältigen Darbietungen der Aktiven der Feldwieser Trachtler.

Bürgermeister Nitschke erinnerte in seiner Festrede daran, wie schwierig es ist, anlässlich der Griechenland-

es, dass sich unsere beiden Gemeinden zusammgefunden haben und wir einen kleinen Beitrag für ein friedliches und partnerschaftliches Europa leisten können.“ Sein Dank galt dem Überser Initiator der Freundschaft, Anton Stefanutti, und dem „Freundeskreis Monte San Biagio“, die sich in den vergangenen Jahren „immer mit Engagement und Herzblut für die Partnerschaftskämpfen.

auch sein Amtskollege später in deutscher Sprache. Auch der CSU-Landtagsabgeordnete Klaus Steiner aus Übersee, zuständig für internationale Zusammenarbeit, ermahnte angesichts der aktuellen „Fliehkräfte“, für den Frieden in Europa zu kämpfen.

„Teenager“ soll weiterwachsen

Monte San Biagio-Bürgermeister Carnevale wertete die gemeinsame europäische Idee als Basis gegenseitiger

Weniger von der politischen als vielmehr von der familiären Seite betrachtete der Initiator